

Syteli, Understock und Alp Biglen werden sauber gemäht

Kulturlandschaftspreis / Regionale Tourismusorganisationen und die Regionalkonferenz Oberland-Ost zeichnen besonders schöne Alpen aus.

INTERLAKEN «Wenn sich schmutzige Bergdörfer mit Blumenkistchen vor den Fenstern herausputzen, wird dies als Leistung für den Tourismus anerkannt. Das auch die Landschaft links und rechts unserer Wanderwege der Pflege bedarf, wird hingegen oft vergessen oder als selbstverständlich angesehen. Mit dem Kulturlandschaftspreis wollen wir uns bei den Bauern für ihre aufwändigen Leistungen bedanken und sie ermutigen, damit fortzufahren», fasst Peter Flück, Präsident der Regionalkonferenz Oberland-Ost das Motiv für das Engagement zusammen. Zum 13. Mal würdigte die Regionalkonferenz und die Tourismusorganisationen die Leistung der Landwirte. Der diesjährige Preis geht an die Bewirtschafter der Alp Biglen in der Gemeinde Lauterbrunnen und die Fläche «Syteli/Understock» in der Gemeinde Innertkirchen, wo die Preisübergabe stattfand. Die Gäste wanderten auf dem als Barfussweg sorgfältig ausgestalteten Wanderweg nach Understock. *dj*



Weitere Informationen unter:
www.kulturlandschaftspreis.ch

Heinz von Allmen (links), Alpgenossenschaft Wengernalp, für Alp Biglen; Stephan Wyss, Bewirtschafter Syteli/Understock. (Bild zVg)